

# Mit Fantasie den Tanz zum Leben erwecken

Seit Jahren weckt Ballett- und Tanzpädagogin Michaela Pavlin im Tanzzentrum Mobile bei Kindern die Liebe zu Kunst, Fabulierung, Verwandlung und tänzerischer Darstellung. Sie vermittelt unvergessliche Momente und bereichert dadurch Kindheit und Jugend der Tanzkids. Diese haben Ende Januar die Möglichkeit, mit dem Russischen Nationalballett auf der Bühne zu stehen (siehe Box).

mgt (sanft bearbeitet: cae)

Mit Musik springen die Kinder über die magische Schwelle in den Ballettsälen in Bern und Schönbrunn und lernen, wie sie mit Fantasie und durch ihre eigenen künstlerischen Einfälle Märchen- und andere Gestalten durch den Tanz zum Leben erwecken können.

Mit den Tanzschritten verwandeln sich die Kids, sie begleiten die Zauberwesen aus den Tanzmärchen, Erzählungen und Gedichten, sie bewegen sich plötzlich in der Mitte einer Geschichte, sie übernehmen die verschiedensten Rollen, sie sind die Zauberwesen.

## Tanz unterstützt Persönlichkeitsbildung

Der Tanz unterstützt die Bildung der Persönlichkeit, stärkt die Fähigkeit zur Konzentration, bringt Energie, Kondition, geistige Anregung, Gedächtnis, Ausdauer, Musikali-

tät, Geschmeidigkeit, Eleganz und Beweglichkeit und bringt mit sich die Leichtigkeit des Seins, Humor, Lebensfreude. Der Tanz ist nicht nur eine wichtige Bildung für Körper und Herz, er fördert gewichtig auch den Intellekt. Als Kind ist jeder ein Künstler. Die Schwierigkeit liegt darin, als Erwachsener einer zu bleiben. Bei uns ist es möglich, das «Kind in sich» auch als Erwachsener als einen wahren Freund zu behalten. «Im Unterricht an unserer Schule wird die ganze Persönlichkeit einbezogen, es ist eine Lebensschule, die Freude bereitet», meint Michaela Pavlin.

## Auftritte an Festivals

Die Kinder haben schon viele Vorstellungen getanzt, im In- und Ausland an Festivals teilgenommen. Dieses Jahr tanzen wir wieder in einer Produktion des Russischen Nati-

onal Balletts (siehe oben). Die Tanzkinder von M.Pavlin sind mit dem Tanzvirus angesteckt. Freude und schöne Kindheitserlebnisse, Abenteuer und die Inspiration für den Alltag stehen im Vordergrund.

## Startpunkt für Karrieren

Manche Kinder machen die Bewegung später zum Beruf. Aus der Schule von Pavlin sind viele Karrieren gestartet: Ballett- und Musicalstars, Ergo-Tanztherapeut/-innen, Leiter grosser europäischer Festivals, Bühnen- und Maskenbildner/-innen bis hin zu Samuel Würsten, der als Direktor der Rotterdams Dance School – einer der besten Schulen in Europa – amtierte. Würsten wurde übrigens dieser Tage zum Direktor der Tanzabteilung der Hochschule der Künste in Zürich gewählt.

## Etwas für Seele, Geist und Körper tun

Die Phantasie ist ein tanzender, farbiger Ballon an einer durchsichtigen Schnur. Wenn wir Musik hören, ein Buch lesen, hört unser materielles Wesen auf zu existieren und lebt in der Musik oder im Text weiter, also in einer anderen Welt, im Herzen einer anderen Wahrheit.

So ist es auch beim Tanz. Wenn wir Geschichtchen erfinden, können wir auch zaubern.

In den Schnupperkursen von Pavlin kann gelernt werden, mit einem Sprung in eine andere Sphäre zu schweben, sich und andere Menschen mit und durch den Tanz zu ver- und bezaubern. Kinder, die für ihren Körper, ihren Geist und ihre Seele etwas machen wollen und dazu noch gute Laune und Freude erleben wollen, werden von einem Besuch des Tanzentrums Mobile



Ballett- und Tanzpädagogin Michaela Pavlin  
Bild: Roland Koella

oder von deren Vorstellungen begeistert sein.

📍 [www.tanzzentrum-mobile.ch](http://www.tanzzentrum-mobile.ch)

## Märchenball und Schwanensee

Schwanensee ist sicher einer der beliebtesten Ballettklassiker aller Zeiten. Die märchenhafte Ballettmusik wurde von Pjotr Iljitsch Tschaikowski geschrieben. Seit der Uraufführung im Jahr 1877 gehört das Schwanensee-Ballett zum Standardrepertoire jedes Ballettensembles. Denn er verkörpert alles, was fasziniert – atemberaubenden Tanz, märchenhafte Handlung und unvergessliche Musik für alle Altersgruppen. Die Vorstellung des Russischen Nationalballetts im Kursaal Bern ist ein wahrer Augenschmaus. Ein spezielles Highlight ist der Einbezug von Kids des Tanzentrums Mobile in die Aufführung.

📅 Kursaal, Sonntag, 25. Januar 2015: 15 Uhr

Märchenball; 18 Uhr – Schwanensee.

[www.ticketcorner.ch](http://www.ticketcorner.ch)

## Tickets zu verlosen!

Wir verlosen 5 x 2 Tickets für die Ballettaufführung Schwanensee vom 25. Januar 2015 im Kursaal Bern. Mail/Karte mit dem Betreff «Tanz» an uns senden. Über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt. Nur die Gewinner erhalten Feedback.



Anzeiger Nordquartier,  
Postfach 6017, 3001 Bern  
oder [redaktion@a-fdn.ch](mailto:redaktion@a-fdn.ch)



Ein farbenprächtiges Vergnügen für Auge und Ohr: Kids des Tanzentrums Mobile in ihrem Element.  
Bild: zvg

*Handwritten notes in blue ink:*  
Tanzzentrum Mobile  
Kursaal Bern  
25. Januar 2015  
15 Uhr  
18 Uhr